

Medienmitteilung

Ad hoc-Mitteilung gemäss Art. 53 KR

Veränderungen in der Organisationsstruktur von Raiffeisen Schweiz

- **Raiffeisen Schweiz stellt sich neu auf mit dem Ziel, die Kundenorientierung zu erhöhen, umsetzungsstärker zu werden und die Raiffeisenbanken noch wirksamer zu unterstützen**
- **Philipp Ackermann übernimmt das Departement Firmenkunden & Handel**
- **Patrick Lehner übernimmt das Departement Privatkunden**
- **Die Besetzung der Leitungsfunktion für das Departement Produkte & Solutions ist im Gang**

St.Gallen, 26. August 2026. Raiffeisen Schweiz passt ihre Organisationsstruktur an und erhöht damit ihre Kundenorientierung und Umsetzungsstärke. Per 1. Oktober 2026 organisiert sich Raiffeisen Schweiz neu in die sechs Departemente Privatkunden, Firmenkunden & Handel, Produkte & Solutions, Finanzen & Bankenbetreuung, IT sowie Risiko & Compliance. Mit zwei vertriebsorientierten Einheiten – Privatkunden sowie Firmenkunden & Handel – und einer auf Produktentwicklung fokussierten Einheit – Produkte & Solutions – stärkt Raiffeisen Schweiz ihre Beratungs- und Servicequalität gegenüber den Raiffeisenbanken. Zusätzlich fördert Raiffeisen Schweiz mit einer stärkeren Verzahnung ihrer Geschäftsfelder mit der IT die Umsetzungsstärke im Hinblick auf neue Produkte, Innovations- und Digitalisierungsvorhaben.

Im Zuge der angepassten Aufstellung wird das Unternehmen die Geschäftsleitungsfunktionen für die zwei Departemente Privatkunden sowie Firmenkunden & Handel neu besetzen – vorbehältlich der finalen Bewilligung durch die FINMA. Der Suchprozess für die Leitung des neu geschaffenen Departements Produkte & Solutions läuft. Philipp Ackermann, der seit Ende September 2025 das Departement Firmenkunden, Treasury & Markets ad interim geleitet hat, übernimmt das Departement Firmenkunden & Handel per 1. Oktober 2026. Er ist seit 2015 bei Raiffeisen Schweiz tätig, zuletzt als Leiter Treasury. Davor war er in leitenden Funktionen bei der Coutts Bank tätig, wo er für das globale Handelsgeschäft sowie das Investmentportfolio verantwortlich war, bei der Clariden Leu Bank mit Verantwortung für Treasury, Handel und Finanzierungen sowie bei der UBS AG, für die er sowohl im In- als auch im Ausland tätig war. Philipp Ackermann verfügt über rund 40 Jahre Erfahrung in den Bereichen Treasury, Trading und Finance und hat einen Executive MBA der Hochschule Luzern.

Mit Patrick Lehner gewinnt Raiffeisen Schweiz für die Leitung des Departements Privatkunden per 1. November 2026 eine ausgewiesene Führungspersönlichkeit mit mehr als 20 Jahren Erfahrung auf dem Bankenplatz Schweiz. Patrick Lehner war in unterschiedlichen Führungsfunktionen bei der Credit Suisse und der UBS AG tätig. Bei der Credit Suisse verantwortete er als Leiter Basisprodukte das Angebot für Privat- und Firmenkunden in der Schweiz. Mit seinen Teams baute er unter anderem das CSX-Angebot auf. Bei der UBS AG entwickelte er zum Beispiel die digitale Anlageberatung. Seit November 2023 ist er als Partner bei der Boston Consulting Group tätig. Patrick Lehner studierte Betriebs- und Produktionswissenschaften an der ETH Zürich und schloss als Diplomingenieur ETH ab (heute Master of Science ETH).

Gabriel Brenna, Vorsitzender der Geschäftsleitung von Raiffeisen Schweiz, zu den beiden Ernennungen: «Ich gratuliere Philipp Ackermann und Patrick Lehner zu ihren neuen Funktionen. Mit ihren ausgewiesenen Kompetenzen stärken wir unsere Umsetzungskraft und schaffen die Voraussetzungen, um unsere Wachstumsziele voranzutreiben. Mit dieser Weiterentwicklung der Organisation ist Raiffeisen Schweiz bestens aufgestellt, Chancen gezielt zu nutzen, Wachstum und Innovation zu fördern und die Raiffeisenbanken sowie Kundinnen und Kunden auch künftig bestmöglich zu unterstützen.»

Die bisherigen Geschäftsleitungsmitglieder Roland Altwegg und Helen Fricker haben mit Raiffeisen Schweiz vereinbart, dass sie das Unternehmen im Zuge der organisatorischen Anpassungen im Laufe des Septembers verlassen werden. «Helen Fricker und Roland Altwegg haben Raiffeisen Schweiz und die gesamte Gruppe in ihrer Funktion massgebend mitgeprägt. Im Namen von Raiffeisen Schweiz danke ich Helen Fricker und Roland Altwegg für ihr grosses Engagement für Raiffeisen und wünsche ihnen für ihre berufliche und private Zukunft alles Gute», sagt Gabriel Brenna, Vorsitzender der Geschäftsleitung von Raiffeisen Schweiz.

Auskünfte: Medienstelle Raiffeisen Schweiz
071 225 84 84, medien@raiffeisen.ch

Fotos: Fotos unserer Geschäftsleitung sowie weitere Bilder zu Ihrer Verfügung finden Sie unter www.raiffeisen.ch/medien

Raiffeisen: zweitgrösste Bankengruppe in der Schweiz

Raiffeisen ist die zweitgrösste Bankengruppe in der Schweiz und die Schweizer Retailbank mit der grössten Kundennähe. Sie zählt über zwei Millionen Genossenschafterinnen und Genossenschafter und unterhält über drei Millionen Kundenbeziehungen, unter anderem zu über 200'000 Unternehmen in der Schweiz. Die 208 rechtlich eigenständigen und genossenschaftlich organisierten Raiffeisenbanken sind schweizweit lokal verankert und sind Mitglieder in der Raiffeisen Schweiz Genossenschaft. Die Raiffeisen Schweiz Genossenschaft hat die strategische Führungs- und Aufsichtsfunktion der gesamten Raiffeisen Gruppe inne. Die Raiffeisen Gruppe bietet Privatpersonen und Unternehmen ein breites Spektrum an Finanzprodukten und Dienstleistungen an. Zu den zentralen Geschäftsfeldern zählen insbesondere das Hypothekengeschäft, die Vermögens- und Vorsorgeberatung sowie das Firmenkundengeschäft.

(Sämtliche Angaben per 30.06.2026)

Medienmitteilung abbestellen:

Bitte schreiben Sie an medien@raiffeisen.ch, wenn Sie unsere Mitteilungen nicht mehr erhalten möchten.